

Wir sind wieder dA²!

Fotos: A2 am See



A2 am See feiert Wiedereröffnung nach Kernsanierung

„Münster wartet auf Euch!“

Aufgeben kam nicht infrage. Nach dem schweren Jahrhundert-Unwetter im vergangenen Sommer stand das Ufergeschoss des A2 am See einen Meter unter Wasser. Ein Schock für Inhaber Andreas Hartmer und seine Mitarbeiter. Unterkriegen ließ sich das Team indes nicht. Die Aufräumarbeiten begannen umgehend, ebenso wie die Planung für die anstehende Kernsanierung. Sieben Monate später erinnert nichts mehr an die Überflutung. Im Gegenteil: Das Restaurant mit herrlichem Panoramablick auf den Aasee ist schöner denn je.

„Natürlich war es eine harte Zeit für alle“, gibt Andreas Hartmer zu. Immerhin konnten viele Mitarbeiter nicht weiter beschäftigt werden, solange der Restaurantbetrieb lahmgelegt war. Mittlerweile wächst das Team wieder. Das Besonde-

re: „Viele der Kräfte, die wir damals freistellen mussten, haben wir nun wieder einstellen können“, freut sich der Gastronom.

Die Mitarbeiter, die in den vergangenen Monaten große Herausforderungen zu bewältigen hatten, eine Stammcrew von 35 Beschäftigten, „waren stets hochmotiviert“, betont Andreas Hartmer. „Das ist nicht selbstverständlich.“ In dieser Zeit sei man noch stärker zusammengewachsen, bestätigt Veranstaltungsleiter Marcus Altrogge.

Die Kraft zum Weitermachen haben nicht zuletzt die Gäste gespendet, verrät Andreas Hartmer: „Wir wurden von einer Welle der Solidarität und Sympathie getragen.“ Immer wieder hätten sie dem Team Mut zugesprochen. „Münster wartet auf Euch!“, zitiert der Inhaber einen Gast aus jener Zeit. „Und nun sind wir endlich

„wieder dA²!“

Das heißt, eigentlich war das A2 am See auch in den vergangenen Monaten nie wirklich „weg“. Nur zweieinhalb Wochen nach dem Unwetter ging es im Bistro mit einem Notbetrieb weiter. Für das Restaurant wurde binnen Kürze ein Sanierungsplan erstellt. Nach den notwendigen Basisarbeiten der Kernsanierung mussten zunächst die Toilettenanlagen

und die Küche, beides im verwüsteten Ufergeschoss gelegen, wieder nutzbar gemacht werden. Mitte Dezember waren diese Arbeiten abgeschlossen, so dass Ende des Jahres schon wieder die ersten Veranstaltungen im A2 am See stattfinden konnten. „Wir sind den beteiligten Bau- und Sanierungsfirmen sehr dankbar, dass sie so zügig und zuverlässig gearbeitet haben“,

sagt Andreas Hartmer.

Seit dieser Woche ist auch das Restaurant wieder geöffnet. Die offizielle Eröffnung feiern Andreas Hartmer und sein Team gemeinsam mit ihren Gästen am 28. März (siehe Infobox).

Noch mehr Gemütlichkeit

Restaurant begeistert mit neuer Optik

Eigentlich wäre ein „Facelift“ erst in vier Jahren ein Thema gewesen. Dann ist das A2 am See zehn Jahre alt. „Für gewöhnlich ist das der Zeitpunkt, bei dem man in der Gastronomie über eine Renovierung nachdenkt“, erklärt Andreas Hartmer. Nun habe man aus der Not eine Tugend gemacht.

Bei der Neugestaltung des Restaurants, bei dem der Inhaber vertrauensvoll mit dem Bochumer Architekten Andreas Müller zusammenarbeitete, der schon für das „alte“ A2 am See verantwortlich zeichnete, wurde Andreas Hartmer von einem Leitgedanken angerieben: noch mehr Gemütlichkeit. „Eine heimelige Atmosphäre ist mir besonders wichtig“, sagt er. Ebenso wie ein hoher Anspruch ans Design und die Auswahl wertiger Materialien. „Beide Vorgaben hat Andreas Müller einmal mehr hervorragend umgesetzt“, schwärmt der Gastronom von der Einrich-

tung. Ein warmes Naturbraun hat das alte Grau als dominante Farbe abgelöst. Im vorderen Restaurant-Bereich sind die Wände nun mit massiver Eiche verkleidet, die ein überraschend helles und leichtes Ambiente schafft. Auch, weil sich Spiegelstreifen horizontal durch das Holz ziehen und den Raum optisch vergrößern und luftiger erscheinen lassen. In neu geschaffenen Sitznischen laden edle Polster, die je nach Lichtfall von Braun zu Ocker zu Gold changieren, zu gemütlichen Stunden ein.

Der hintere Restaurantteil ist durch eine mobile Zwischenwand nun als zusätzlicher Veranstaltungsraum nutzbar. Die Wand der Längsseite ist dort bis zur Decke hin ausgepolstert, wobei diese ihre dynamische Wellenform beibehalten hat. „Allerdings haben wir im gesamten Restaurantbereich in den Schallschutz investiert“, macht Andreas Hartmer auf die unsichtbare, aber wichtige Veränderung aufmerksam. Jetzt herrscht hier eine noch ruhigere, gemütlichere Atmosphäre, da Hintergrundgeräusche gefiltert werden.“ (tile)



Comeback in edler Optik: Nach der Renovierung erstrahlt das A2 am See in noch schönerem Glanz.

Fotos: A2 am See

Gala-Buffer

Zur offiziellen Eröffnung am 28. März (Samstag) dürfen sich die Gäste ab 18 Uhr auf ein Gala-Buffer im neugestalteten Restaurant-Bereich freuen. Karten dafür gibt es ab sofort im A2 am See (Kosten 29,90 Euro). Ab 22 Uhr geht die Party (mit DJ und Feuerwerk) im Bistro weiter.

BÜCKER BAU GmbH
Bauunternehmen

Heitkampsweg 10
48324 Sendenhorst
☎ 02526/939188 www.bueckerbau.de

frisch
gestrichen

massmann
malermaler

malermaler markus massmann | raiffeisenstr. 8 | 59348 Lüdinghausen | tel. (02591) 78707

AUPERS INGENIEURE
beraten und planen

Inhaber · Dipl.-Ing. (FH) Jens Aupers
Johann-Krane-Weg 8 · 48149 Münster
T +49 251 53 09 85-0 · info@aupers-ing.de · www.aupers-ing.de

WIR GRATULIEREN ZUR WIEDERERÖFFNUNG
Für Küche und Köche

service bund **Hambrock**

Lebensmittel - Großhandel
Kompetenz, Qualität, Service - alles aus einer Hand!
Telefon 02536 - 3430 333 | Telefax 02536 - 3430 300

WIR SIND WIEDER dA²!

Nach langen Monaten der Renovierung endlich wieder für Sie geöffnet: das neugestaltete Restaurant des A2 am See.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

A² am See
Annette-Allee 3 · 48149 Münster · 0251/ 284 684-0
www.a2amsee.de · facebook.com/a2amsee

**Aasee ohne A²?
Dann is(s)t man nicht am Aasee!**

SOMMER & SOMMER
Steuerberatung – Rechtsberatung

Wir können (es) Steuern!

Nienkamp 82 – 84, 48147 Münster
Telefon 02 51 - 28 50 20

www.SteuernUndRecht.de

Wir gratulieren dem A2 zur Wiedereröffnung!

Verfürth Maler

MALERARBEITEN
BODENBELÄGE
FASSADENSANIERUNG
FLIESEN + DICHTUNGSTECHNIK

Theodor Verfürth GmbH www.verfuert-maler.de
Nottulner Landweg 100 Telefon: 02534 483
48161 Münster Fax: 02534 5246